
FDP Steinbach (Taunus)

FDP STEINBACH STELLT ANTRÄGE FÜR DIE NÄCHSTE STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG VOR. NEUE NAMENSGEBUNG AM »ALTEN CRONBERGER WEG« UND REPARATURMASSNAHMEN AM »NICOLAIWEG«

24.08.2016

Bei der letzten FDP-Ferienfraktion wurden u. a. die Baumaßnahmen am »Alten Cronberger Weg« besichtigt. Das Gebiet ist bekannt durch Ausgrabungen und Funde aus der Römerzeit. Es werden für dieses Baugebiet zwei neue Straßennamen gesucht. Die FDP Steinbach stellt bei der nächsten Stadtverordneten-versammlung einen Antrag an den Magistrat, so dass hierbei passende Namen vergeben werden, die auch zu diesem Gebiet passen könnten: Zum einen Namen mit einem historischen Hintergrund und zum anderen Namen die in den Kontext der Straßenumgebung passen. Die erste Straße, abgehend von der Sodener Straße, könnte in einem Kontext zu den im anliegenden Viertel verwendeten Ortsnamen benannt werden. In diesem Zusammenhang bietet sich »Schwalbacher Straße« an.

Die davon abgehende Stichstraße könnte einen historischen Bezug zu den Fundstellen rund um die römischen Ausgrabungen erhalten. Hier bietet sich »Am Römischen Weg« an.

In einem weiteren Antrag der FDP-SPD-Koalition geht es um Reparaturmaßnahmen am Nicolaiweg. Schon bei dem Steinbacher Stadtfest im Juni haben sich einige Anwohner über die schlechten Reparaturmaßnahmen am Nicolaiweg beschwert. Der Nicolaiweg stellt in seiner jetzigen baulichen Situation ein langanhaltendes Ärgernis dar. Bisherige Versuche, mit kleinem Geld einem akzeptablen Zustand zu erreichen, konnten leider nicht zu einem gewünschten Erfolg führen.

Das Magistrat wird somit gebeten ein Konzept vorzustellen, welches die Gesamtsituation

des Nicolaiweges nachhaltig in einen für alle Bürgerinnen und Bürger vertretbaren Zustand bringen kann.